

Presse-Information

Schwere Steckverbinder für kompakte Leistungsübertragung

(06/16) In modernen Maschinen und Anlagen steigen die Komplexität und der damit einhergehende Aufwand für Vernetzung und Steuerungstechnik, ohne dass dafür mehr Platz zur Verfügung steht. Mit der überarbeiteten Steckverbinder-Baureihe Heavycon D7 bietet Phoenix Contact eine Leistungsübertragung in kompakter Bauform.

Die Metallgehäuse wurden rund 40 Prozent leichter. Trotz kleiner Bauform gibt es ausreichend Kabelraum für hochpolige Leitungen oder große Querschnitte. Die leitfähige Oberfläche und leitfähigen Dichtungen weisen kombiniert mit einer geeigneten Verschraubung gute EMV-Eigenschaften auf. Die Anbaugehäuse lassen sich mit vier Schrauben befestigen. Somit sind sie extremen Kräften und Geschwindigkeiten gewachsen. Mit fest angebauten Kappen lassen sich temporär genutzte Schnittstellen sicher verschließen.

Ein neues Durchführungsgehäuse ist wahlweise von der Vorder- oder Rückseite montierbar. Es bietet auch auf der Anschlussseite IP- und EMV-gerechten Schutz. Überarbeitet wurden auch die Kunststoffgehäuse. Die integrierte Kabelverschraubung dichtet kleine und große Kabeldurchmesser sicher ab. Eine große Palette von Kontakteinsätzen stellt sicher, dass Signale und Leistung bis zu 40 Ampere sicher übertragen werden.

4863

Bitte bei Kennziffer-Veröffentlichungen für die Leserdienst
Zuordnung angeben